

Vorlage Nr. 294/10

Betreff: **Forum "Der neue Kinderbeirat stellt sich vor"**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss	24.06.2010	Berichterstattung durch:	Frau Ehrenberg Herrn Schöpfer					
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

2104 Kinder- und Jugendarbeit

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan		
Erträge		Einzahlungen		
Aufwendungen		Auszahlungen		
Finanzierung gesichert				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	durch		
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis und unterstützt die zukünftige Arbeit des Kinderbeirates.

Begründung:

Der Kinderbeirat ist eine inzwischen fest etablierte Institution im Rahmen des Gesamtkonzeptes zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Über die Arbeit der verschiedenen Initiativen wird regelmäßig im Unterausschuss „Jugendhilfeplanung, Jugendarbeit und Kindertagesstätten berichtet.

Der Jugendhilfeausschuss wird in der Regel einmal im Jahr im Rahmen einer Forumsveranstaltung mit den beteiligten Kindern oder Jugendlichen über aktuelle Projekte und die Ergebnisse der Arbeit informiert.

In diesem Jahr wird der neu konstituierte Kinderbeirat dem neuen Jugendhilfeausschuss seine geplanten Aktivitäten vorstellen.

Vom 29. März bis 1. April 2010 haben sich 27 Kinder in einer Aktionswoche nach dem Motto „Für eine kinderfreundliche Stadt“ beim Jugend- und Familiendienst mit den Themenbereichen

- Umwelt
- Verkehr
- Spielplätze
- Schule

beschäftigt.

Begleitet und unterstützt wird der Kinderbeirat von den Kooperationspartnern Jugend- und Familiendienst, Stadtjugendring und Jugendamt.

Im Rahmen einer Abschlusspräsentation stellten die verschiedenen Gruppen die Ergebnisse ihrer Arbeit vor.

Beim nächsten Arbeitstreffen am 29. Mai 2010 haben sich 25 Kinder für die Mitarbeit im neuen Kinderbeirat Rheine entschieden und werden ihre Ideen zu den Forderungen und Selbstverpflichtungen des Zukunftsvertrages vorstellen.

Dieser Zukunftsvertrag wird vor den Sommerferien von der Bürgermeisterin und den Kindern unterschrieben und während der nächsten 2 Jahre in Aktions-/Projektform umgesetzt.